

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **34 (1916)**

Heft 112

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich

XXXIV. Jahrgang — XXXIV^{me} année

Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 10.20, halbjährlich Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 112

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements: Suisse: un an fr. 10.20, un semestre fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Konkurse. — Nachlassverträge. — Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Nationalitätsausweis beim Versand von Waren nach oder durch Frankreich. — Neue schwedische Aus- und Durchfuhrverbote. — Konsulate. — Wochenanweisung der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken. — Internationaler Postgüterverkehr.
Sommaire: Faillites. — Concordats. — Registre du commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Certificat de nationalité pour les expéditions de marchandises à destination de la France ou en transit par la France. — Nouvelles interdictions suédoises d'exportation et de transit. — Consuls. — Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques. — Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 und 232.)

(L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzulegen.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachtteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Basel-Land Konkursamt Arlesheim (1061)

Gemeinschuldner: Schultheiss-Scheidecker, Fritz, Tapezierer, in Birsfelden und Aeschenvorstadt 53, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 9. Mai 1916.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 20. Mai 1916, nachmittags 4 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Arlesheim.

Eingabefrist: Bis 11. Juni 1916.

Kt. Basel-Land Konkursamt Binningen (1092)

Gemeinschuldner: Gürtler-Jolidon, Alfred, Baumeister, von und in Allschwil.

Datum der Konkurseröffnung: 6. Mai 1916.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 19. Mai 1916, nachmittags 2 Uhr, im «Rössli», in Allschwil.

Eingabefrist: Bis 12. Juni 1916.

Kt. Basel-Land Konkursamt Liestal (1073/74)

Gemeinschuldnerin: Firma Gerster & Reiniger, Kollektivgesellschaft, Geschäftsbureau, in Liestal.

Datum der Konkurseröffnung: 6. Mai 1916.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 20. Mai 1916, vormittags 10 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Liestal.

Eingabefrist: Bis 13. Juni 1916.

Gemeinschuldner: Gerster-Weber, Werner, Kollektivgesellschaft der Firma «Gerster & Reiniger», Liestal, früher in Liestal, nun Universitätsstrasse 57, in Zürich 6.

Datum der Konkurseröffnung: 5. Mai 1916.

Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes), sofern nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen für Durchführung des ordentlichen Konkursverfahrens Kostenvorschuss leistet.

Eingabefrist: Bis und mit 2. Juni 1916.

Kt. Aargau Konkursamt Baden (1075)

Gemeinschuldner: Lehmann, Adolf, Müller, zur Schadenmühle, in Baden.

Datum der Konkurseröffnung: Dienstag, den 2. Mai 1916.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 23. Mai 1916, nachmittags 4½ Uhr, im Gerichtssaale, in Baden.

Eingabefrist: Bis 13. Juni 1916.

Ct. de Vaud Office des faillites de l'arrondissement d'Aigle (1083)

Failli: Tauxe, Adolphe, Pension Bellevue, à Boveau rière Corbeyrier.

Date de l'ouverture de la faillite: 7 avril 1916.

Première assemblée des créanciers: Lundi, 22 mai 1916, à 11 heures avant midi, à la Maison-de-Ville, à Aigle.

Délai pour les productions: 13 juin 1916.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (1059/60)

Faillis: J. et G. Dubois et Co., négociants, Place du Pont, à Lausanne.

Date de l'ouverture de la faillite: 9 mai 1916.
Première assemblée des créanciers: Samedi, 20 mai 1916, à 2½ heures après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.
Délai pour les productions: 13 juin 1916.

Failli: Haldy, Auguste, bijoutier, Rue de Bourg, à Lausanne.
Date de l'ouverture de la faillite: 9 mai 1916.

Première assemblée des créanciers: Samedi, 20 mai 1916, à 3 heures après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.
Délai pour les productions: 13 juin 1916.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (1095)

Faillie: Société en commandite Goëlet & Cie., vins, Rue Neuve 6, à Lausanne.

Date de l'ouverture de la faillite: 11 mai 1916.

Première assemblée des créanciers: Samedi, 20 mai 1916, à 3 heures après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.

Délai pour les productions: 13 juin 1916.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1084)

Failli: Weller, Georges, cafetier, Boulevard James Fazy 10, à Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 8 avril 1916.

Liquidation sommaire (art. 231 de la loi): 9 mai 1916.

Délai pour les productions: 2 juin 1916.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Grüningen (1063/64)

Im Konkurse über den Nachlass des am 31. Januar 1916 verstorbenen Amsler-Keck, Robert, Seidenfabrikant, wohnhaft gewesen in Gossau (Kt. Zürich) (gew. unbeschränkt haftender Gesellschafter der Kommanditgesellschaft Amsler & Co., im Tannenbergs-Gossau), liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 23. Mai 1916 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde. Innert der gleichen Frist sind allfällige Beschwerden über die Ausscheidung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Hinwil einzureichen.

Im Konkurse über die Kommanditgesellschaft Amsler & Co., mech. Seidenstoffweberei, im Tannenbergs-Gossau (Kt. Zürich) (unbeschränkt haftender Gesellschafter: Robert Amsler, verstorben, wohnhaft gewesen in Gossau), liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 23. Mai 1916 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind allfällige Beschwerden über die Ausscheidung der Zugehör zur Liegenschaft beim Bezirksgericht Hinwil einzureichen.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (1062)

Gemeinschuldner: Molteni, Charles, Unternehmer, Teilhaber der Kollektivgesellschaft Orrigoni & Cie., Zementplättfabrikation, Gryphenhübelweg 10, Bern.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 23. Mai 1916.

Kt. Bern Konkurskreis Frutigen (1082)

Gemeinschuldner: Pieren, alié Lauber, August, Sattlermeister, in Adelboden.

Auflagefrist: Bis und mit 25. Mai 1916.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 25. Mai 1916.

Der ausserordentliche Konkursverwalter:

A. Bütikofer, Notar.

Kt. Schwyz Konkursamt Küssnacht (1076)

Im Konkurse über Grossmann, Karl, Ziegelhütte, Küssnacht, liegen der Kollokationsplan wie das Inventar mit Ausscheidung der Kompetenzstücke vom 16. bis und mit 25. Mai 1916 zur Einsicht auf. Innert dieser Frist sind Anfechtungen oder Beschwerden beim Richter geltend zu machen.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (1096)

Failli: Dessemmont, Constant, pension, à Lausanne.

Délai pour intenter l'action en opposition: 10 jours.

Einsetzung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Ct. de Vaud Office des faillites de Morges (1097)

Failli: Capt, Jules, biscuitier, à Chavannes.

Date de la liquidation par voie de faillite: 30 mars 1916.

Date de la suspension: 11 mai 1916, ensuite de constatation de défaut d'actif.
Délai d'opposition à la clôture: 27 mai 1916.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Stato di ripartizione e conto finale
(L. E. 268.)

Ct. del Ticino *Ufficio dei fallimenti di Lugano* (1089)
Fallimento: Weber, Matthia, fu Pietro, da Zug, già domiciliato a Lugano.
Data del deposito: 13 maggio 1916.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (1079)
Gemeinschuldner: Röhliberger-Hunziker, Ulrich, in Basel (verstorben).
Datum des Schlusses: 10. Mai 1916.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Payerne* (1098/1100)
Faillis:
Société en nom collectif Béguin & Fahrny, tuilerie et briqueterie, à Henniez.
Béguin, Samuel, à Henniez, membre de la société en nom collectif «Béguin & Fahrny», au dit lieu.
Fahrny, Léon, à Henniez, membre de la société en nom collectif «Béguin & Fahrny», au dit lieu.
Date de la clôture: 14 mars 1916.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1086)
Failli: Jaeger, Jules, boulanger, au Petit-Saconnex.
Date de la clôture: 10 mai 1916.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich *Konkursamt Unterstrass-Zürich* (1078)
im Auftrage des Konkursamtes Baden
Im Konkurs des Rohner, Bernhard, Ziegeleibesitzer, in Wettingen, gelangt Mittwoch, den 14. Juni 1916, nachmittags 4 Uhr, im Gasthof zur Krone, in Unterstrass-Zürich, auf öffentliche Steigerung:
■ Ein Doppelwohnhaus, an der Weinbergstrasse Nr. 37, in Zürich 6, unter Nr. 669 für Fr. 143,300 asssekuriert, mit 435,1 m² Land, Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat.-Nr. 1559.
■ Die Steigerungsbedingungen liegen vom 1. Juni 1916 an beim Konkursamt Unterstrass-Zürich (Rötletstrasse Nr. 15), zur Einsicht auf.

Kt. Luzern *Konkursamt Luzern-Stadt* (1071/72)
Gemeinschuldner: Bommer, Charles, Pension Villa Maria, Luzern.
Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Donnerstag, den 18. Mai 1916, vormittags 9 Uhr, auf der Werchlaube, in Luzern.
Steigerungsobjekte:
Diverses Mobilien, Lingen, Porzellan- und Silbergeschirr.

II. Konkurssteigerung

Gemeinschuldnerin: Frau Beck-Danncr, A., Hotel Eidgen. Hof, in Luzern.
Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Dienstag, den 13. Juni 1916, nachmittags 2 Uhr, im Falkensaale, Grendelstrasse 8, in Luzern.
Bezeichnung der zu versteigernden Liegenschaft: Das Haus Nr. 328 (Furrengasse Nr. 5) Hotel Eidgen. Hof (Rathausquai Nr. 6), Grundstück Nr. 175, im Quartier Kapellgasse, in Luzern.
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 270,000; Hypotheken, inkl. Zinsausstand: Fr. 549,721.88.
Anlässlich der ersten Steigerung erfolgte kein Angebot.
Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 18. Mai 1916 an.
Gleichzeitig mit dem Hotel gelangt auch das Inventar und Mobilien an Steigerung.

Kt. Nidwalden *Konkursamt Nidwalden in Oberdorf* (1077)
im Auftrage des Konkursamtes Engelberg
Ämtliche Wertteltsteigerung
Im Konkurs über Hug, Alfred, Hotel Victoria, Engelberg, gelangen Mittwoch, den 17. Mai 1916, nachmittags 1 Uhr, im Hotel Engel, in Stans, folgende Werttelt zur konkursamtlichen Versteigerung:
Fr. 10,000, Gültbrief auf Liegenschaft von Frau Spörri-Oehen, Kleinwangen. Vorgang keincr. Angegangen 10. August 1896; Würdigung Fr. 40,000.
Fr. 5000, Gültbrief auf Obigem. Vorgang Fr. 20,000. Angegangen 13. August 1896.
Fr. 5000, Gültbrief auf Obigem. Vorgang Fr. 25,000. Angegangen 14. August 1896.
Fr. 4000, Gültbrief auf Hinterangstholz, Kleinwangen. Vorgang keincr. Angegangen 16. März 1897; Würdigung Fr. 5000.
Fr. 1500, Gültbrief auf J. Melligers Haus, usw., Kleinwangen. Vorgang keincr. Angegangen 16. März 1897; Würdigung Fr. 2000.
Fr. 2000, Gült auf Haus mit Schmitten und Umgelände, Kleinwangen. Vorgang Fr. 3000. Angegangen 1. Dezember 1869; Würdigung Fr. 7000.
Fr. 2000, Gült auf Prestenegg, Ettiswil. Vorgang Fr. 6600. Angegangen 1. November 1870; Würdigung Fr. 38,300.
Bedingungen: Die Titel werden mit dem seit dem letzten Verfalltage laufenden Zins, ohne Nachwahr und nur gegen Barzahlung abgegeben. Sie werden nur einzeln in Ruf gebracht, eine gesamthafte Versteigerung in Gruppen findet nicht statt.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Oberheintal in Altstätten* (1070)
Konkursrechtliche Liegenschaftenganten
II. Steigerung
Gemeinschuldner: Rist, J. B., Drogerie, Altstätten.
Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Freitag, den 9. Juni 1916, abends 6½ Uhr, im Gasthaus zum Frauenhof, Altstätten.
Grundpfänder:
1. Ein Wohnhaus, brandversichert unter Nr. 3068 für Fr. 17,700, samt beiliegendem Tummelplatz und Garten, im Schöntal, Altstätten. Mass 348 m².
Angebot an der ersten Steigerung: Fr. 20,000.

2. Ein Stück Boden (Bauplatz), im Schöntal, Altstätten. Mass 617 m².
Angebot an der ersten Steigerung: Fr. 3000.
Auflegung der Steigerungsbedingungen: 20. Mai 1916.
Im übrigen wird auf Art. 257—259 Schuldbetreibungs- und Konkursgesetz verwiesen.

Kt. Graubünden *Konkursamt Oberengadin in Samaden* (1069)
Erste Liegenschaftsgant

Donnerstag, den 15. Juni 1916, nachmittags 2 Uhr, werden im Hotel des Alpes, Samaden, folgende der Konkursmasse Robinson, A., Samaden, gehörende Liegenschaften erstmalig versteigert:
a) Ein Wohnhaus Nr. 147.
b) Ein Wohnhaus Nr. 146, nebst Gartenanteil.
c) Ein Werkstattgebäude Nr. 145, inkl. elektr. Motor und Maschinen zum Schreinerbetrieb, und
d) dazugehöriger Boden und Bauplatz, Kat.-Nr. 68.
Ämtliche Schätzung des ganzen Effektes, inkl. Maschinen: Fr. 91,000.
Die Steigerungsbedingungen können vom 5. Juni 1916 an eingesehen werden.

Kt. Thurgau *Betriebsamt Mülheim in Pfyn* (1093)
im Auftrage des Konkursamtes Steckborn

Für Rechnung der Konkursmasse der Firma Heuschler-Rieder, Handlung, in Mülheim, werden Freitag, den 16. Juni 1916, nachmittags 2 Uhr, in der Wirtschaft z. Frohsinn, in Mülheim, konkursrechtlich versteigert:
Das Wohnhaus mit Ladenlokalitäten an der Stationsstrasse, in Mülheim, asssekuriert unter Nr. 183 für Fr. 20,000, nebst 2,40 a Gebäudeplatz, Hofraum und Garten, im Unterdorf, Mülheim, und 9,90 a Wiese hinter den Gärten.
Die Steigerungsbedingungen liegen vom 5. Juni 1916 an bei obgenannter Amtsstelle zur Einsicht auf.

Pfandverwertungs-Steigerung
(B.-G. 138, 41 u. 35.)

Kt. Basel-Stadt *Betriebsamt Basel-Stadt* (1080/81)
Grundstückversteigerung
(Zweite Gant)

Donnerstag, den 22. Juni 1916, vormittags 11 Uhr, werden im Gerichtshaus, Bäumleingasse 3, ebener Erde, rechts, mangels Angebotes an der I. Steigerung, gerichtlich versteigert:
1. Das dem Strasser, Emil, Witwer, von Basel, gehörende Grundstück Sektion I, Parzelle 1213, haltend 2 a 97 m², mit Wohnhaus, Elsässerstrasse 128, nebst Hintergebäude und Vordach.
Die ämtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 65,000.
2. Infolge Grundpfandbetreibung gegen Müller-Müller, Hermann, das auf den Namen der Ehegatten Emil Grether und Louise Spalinger, von Basel, eingetragene Grundstück, Sektion III, Parzelle 629, mit Eckhaus, Pfirtergasse 19f, Gartenkabinett.
Die ämtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 18,500.
Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obgenannten Behörde (Zimmer Nr. 14), vom 15. Mai 1916 an zur Einsicht auf.

Nachlassverträge — Concordats — Concordats

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzubringen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmrechtlich wären.
Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.
Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.
Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Bern *Konkurskreis Biel* (1090)

Schuldner: J. Corti & Sohn, Baugeschäft, in Biel.
Dauer der Stundung: Bis 30. Juni 1916.
Sachwalter: H. Balmer, p. a. Kantonalbankfiliale, in Biel.
Eingabefrist: Bis 7. Juni 1916, beim Sachwalter.
Gläubigerversammlung: Dienstag, den 20. Juni 1916, nachmittags 4 Uhr, im I. Stock des Hotel zum Bären, in Biel.
Frist zur Einsicht der Akten: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung.

Ct. de Genève *Arrondissement de Genève* (1085)

Débitrice: Société des Garages Coopératifs de Genève, en liquidation.
Date du jugement accordant le sursis: 9 mai 1916.
Commissaire au sursis concordataire: F. Lecoultré, directeur de l'office des faillites.
Délai pour les productions: 2 juin 1916.
Assemblée des créanciers: Mardi, 13 juin 1916, à 10 heures du matin, à Genève, Rue de l'Evêché 1, au 1^{er} étage.
Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 3 juin 1916.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295, Abs. 4) (L. P. 295, al. 4)

Ct. de Genève *Arrondissement de Genève* (1087/88)

Par jugement du 9 mai 1916, le tribunal a prorogé de deux mois le sursis accordé le 28 mars à E. Francet & Co, négociants en verrerie et porcelaine, Rue du Rhône 96, à Genève.
L'assemblée des créanciers, qui était fixée au 13 mai 1916, est renvoyée au Mercredi, 12 juillet 1916, à 10 heures avant midi, et aura lieu dans les bureaux de l'office des faillites, 1, Rue de l'Evêché, à Genève.
Le commissaire au sursis: F. Lecoultré.

Par jugement du 9 mai 1916, le tribunal a prorogé à nouveau de deux mois le sursis accordé le 25 janvier 1916 à Dame Fortenbach, née Sommer, Ida, Hôtel du Gothard, Chantepoulet 5, à Genève.

L'assemblée des créanciers, fixée au 10 mai 1916, est renvoyée au Lundi, 10 juillet 1916, à 10 heures avant midi, et aura lieu dans les bureaux de l'office des faillites, 1, Rue de l'Évêché, à Genève.

Le commissaire au sursis: *F. Lecoulter.*

Verhandlung über den Nachlassvertrag — Délibération sur l'homologation de concordat
(B.-G. 304.) (L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (1045¹/46¹)
Schuldner: *Hinnen, Franz, Kaufmann, Neue Beckenhofstrasse 51, Zürich 6.*

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Freitag, den 19. Mai 1916, vormittags 10 Uhr, vor Bezirksgericht Zürich, 3. Abt., Bezirksgebäude, Badenerstrasse, Sitzungszimmer 140.

Schuldner: *Hottinger-Brunner, Jakob, Baumaterialienhändler, Stauffacherstrasse 37, Zürich 4.*

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Mittwoch, den 24. Mai 1916, vormittags 10 Uhr, vor Bezirksgericht Zürich, 3. Abt., Bezirksgebäude, Badenerstrasse, Sitzungszimmer 140.

Kt. Bern *Gerichtspräsident von Frutigen i. V. als erstinstanzliche Nachlassbehörde* (1094)

Nachlassschuldner: *Moor, alié Späthy, Hans, Hotelier, in Adelboden.*

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Dienstag, den 23. Mai 1916, vormittags 9 Uhr, vor Richteramt Frutigen.

Kt. Bern *Konkurskreis Nidau* (1091)

Im Nachlassverfahren des *Kindler, Robert, Bauunternehmer, in Nidau*, findet die Gläubigerversammlung statt: Mittwoch, den 21. Juni 1916, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Bielerhof, I. Stock, in Biel.

Die Akten liegen 10 Tage vor der Gläubigerversammlung beim unterzeichneten Sachwalter zur Einsicht auf.

Biel, den 11. Mai 1916. Der Sachwalter: *F. Känel.*

Verwerfung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat

(B.-G. 308 u. 309.) (L. P. 308 et 309.)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (1068)

Schuldner: *Bruhlin, Arnold, graphisches Spezialgeschäft, Steinhaldenstrasse 44, Zürich 4.*

Datum der Verwerfung: 31. März 1916.

Dieser Beschluss ist in Rechtskraft getreten.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (1067)

Schuldner: *Schluchin, Josef, Partiewarenhändler, Dufourstrasse 72, Zürich 8 (Filiale in Biel).*

Offerte: 25 %, wovon zahlbar 10 % sofort nach Zustandekommen des Nachlassvertrages und weitere 15 %, zwei Monate später.

Datum der Bestätigung: 24. März 1916.

Dieser Beschluss ist in Rechtskraft getreten, nachdem ein dagegen erhobener Rekurs zurückgezogen worden ist.

Kt. Luzern *Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt* (1065)

Schuldner: *Herzog, Franz, Schreinermeister, Sentimattstrasse 6, in Luzern.*

Datum der Bestätigung: 25. April 1916.

Kt. Solothurn *Amtsgericht Olten-Gösgen in Olten* (1066)

Schuldner: *Gebr. Disteli, mechan. Bauschreinerei und Zimmereigenschaft, in Olten.*

Datum der Bestätigung: 26. April 1916.

Der Nachlassvertrag ist mit dem 6. Mai 1916 in Rechtskraft erwachsen.

Ct. de Neuchâtel *Tribunal cantonal* (1016¹)

Faillit: *Méroz et Favre, fabrique Méfa, Progrès 59, La Chaux-de-Fonds.*

Commissaire: *Charles Denni, préposé aux faillites, La Chaux-de-Fonds.*
Date du jugement accordant l'homologation du concordat: Mardi, 2 mai 1916.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

1916. 10. Mai. Die Theatergesellschaft Biel in Biel (S. H. A. B. Nr. 299 vom 30. Oktober 1896 und Nr. 260 vom 15. September 1908), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 27. Dezember 1915 aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die neugegründete «Theatergesellschaft Biel».

10. Mai. Unter dem Namen Theatergesellschaft Biel gründet sich mit Sitz in Biel ein Verein im Sinne der Art. 60 ff. Z. G. B., mit dem Zwecke der Pflege theatralischer Aufführungen in den ihr durch die Einwohnergemeinde Biel mietweise überlassenen Räumlichkeiten des Stadttheaters, welche von dem Vereine zu diesem Behufe auch weiter vermietet werden können. Ein Erwerb wird durch die Theatergesellschaft nur insoweit angestrebt, als derselbe zur Erreichung des eigentlichen Gesellschaftszweckes notwendig ist. Die Mitglieder des Vereins verzichten von vorneherein auf jegliche Verzinsung ihrer Anteilscheine. Die «Theatergesellschaft Biel» ist Rechtsnachfolgerin der seit 1896 als Verein zu idealen Zwecken im Handelsregister eingetragenen Personengemeinschaft gleichen Namens. Sie übernimmt Aktiven und Passiven dieses durch Generalversammlungsbeschluss vom 27. Dezember 1915 aufgelösten Vereins. Der Verein hat ein Grundkapital, bestehend aus 400 auf den Namen lautenden Anteilscheinen im Nominalwert von Fr. 25, wovon Nrn. 1—160 von der Emission aus dem Jahr 1896 und die Nrn. 161—400 von denjenigen des Jahres 1915 herrühren. Ein jeder Anteilschein gibt Anrecht auf $\frac{1}{400}$ des Vereinsvermögens. Stimmberechtigtes Mitglied des Vereins ist jeder in das Anteilscheinverzeichnis eingetragene Eigentümer von mindestens

einem Anteilscheine. Alle Mitglieder haben das gleiche Stimmrecht. Die Mitgliedschaft geht verloren: a) Nach schriftlich abgegebener Austrittserklärung; b) durch Aufgabe des Eigentums am Anteilschein; c) durch Ausschluss des Mitgliedes seitens der Generalversammlung. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen rechtsgültig in mindestens einem deutschen und französischen Lokaltageblatt. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung und der aus 7—11 Mitgliedern bestehende Vorstand. Namens des Vereins führen die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv der Präsident und der Sekretär, resp. deren Stellvertreter. Präsident ist Fritz Bloesch-Perregaux; Vizepräsident ist H. Lanz, Bankdirektor; Sekretär ist Wilh. Gassmann, Buchdruckereibesitzer; Stellvertreter des Sekretärs ist Alb. Steiner, Kreiskommandant; alle wohnhaft in Biel.

Bureau Wangen

11. Mai. Inhaber der Firma *Friedr. Staub, Schuhhandlung* in Herzogenbuchsee ist *Friedrich Staub, Josef sel.*, von Thörigen, wohnhaft in Herzogenbuchsee. Betrieb einer Schuhhandlung, Fabrikation und Reparatur von Schuhen; Lindenstrasse.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1916. 5. Mai. Unter der Firma *Immobilien-Genossenschaft «Renssquaai», Luzern*, gründet sich mit Sitz in Luzern und auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft nach Art. XXVII O. R., welche die Erwerbung von Liegenschaften und Betrieb derselben, sowie die Verwaltung, Verpachtung und Wiederverkauf der Objekte, überhaupt alle damit verbundene Geschäfte zum Zwecke hat. Die Statuten datieren vom 4. November 1915. Mitglied der Genossenschaft kann auf erfolgte schriftliche Anmeldung hin beim Vorstände und durch Uebernahme und Einzahlung von mindestens einem Anteilsehein von Fr. 100 jede handlungsfähige oder juristische Person werden. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Ausschluss und Tod. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, kann jeder Genossenschafter durch eine schriftliche Erklärung an den Vorstand je drei Monate auf Ende eines Rechnungsjahres aus der Genossenschaft austreten. Geschieht dies aber nicht in Verbindung mit der vorschriftsgemässen Uebertragung seiner Anteilseihe an eine Drittperson, so erlischt sein Anteilrecht am Genossenschaftsvermögen. Im Todesfalle eines Genossenschafters oder bei Liquidation einer juristischen Person treten die Erben, bezw. die Rechtsnachfolger in die Rechte und Pflichten des Genossenschafters ein. Der nach Abzug aller Ausgaben an Passivzinsen, Spesen und der übrigen Ausgaben für die Verwaltung und den ordentlichen Unterhalt der Liegenschaften, sowie nach Abzug von Abschreibungen, die vom Vorstände festzusetzen sind, und allfälliger Verluste etc. verbleibende Geschäftsüberschuss bildet den Jahresgewinn der Genossenschaft. Davon sind 10 Prozent dem Reservefonds zuzurechnen, bis derselbe 50 Prozent des Genossenschaftskapitals (Anteilscheine) beträgt; aus der eventuell hiernach verbleibenden Restanz ist eine ordentliche Dividende an das Genossenschaftskapital bis auf 6 Prozent auszurichten, bis der Reservefonds die statutarische Höhe erreicht hat. Ein allfälliger weiterer Uebersechuss aus dem Jahresgewinn bleibt der Verfügung der Generalversammlung vorbehalten. Das Rechnungsjahr schliesst jeweilen am 31. Dezember. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er besteht aus drei bis fünf, jetzt vier Mitgliedern und wird von der Genossenschaft auf eine Amtsdauer von drei Jahren gewählt. Der Vorstand konstituiert sich selbst und bezeichnet aus seiner Mitte den Präsidenten, den Protokollführer und den Delegierten. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen je zwei Mitglieder des Vorstandes kollektiv oder der Delegierte in Einzelzeichnung. Präsident ist *Roman Gut*, von Mauensee; Protokollführer: *Gustav Labhart*, von Luzern; Delegierter: *Karl Weidmann*, von Luzern. Weiteres Mitglied des Vorstandes ist *Thomas Clavadetscher*, von Kühli; alle wohnhaft in Luzern.

6. Mai. *Wasserversorgung Marbach*, mit Sitz in Marbaeh (S. H. A. B. Nr. 56 vom 4. März 1913, Seite 386 und dortige Verweisung). An der Genossenschaftsversammlung vom 9. Dezember 1915 wurde an Stelle des zurückgetretenen *Xaver Portmann* zum Vizepräsidenten und Kassier gewählt: *Josef Danner*, von und in Marbach.

8. Mai. Unter der Firma *Käseereigenossenschaft Greppen* bildet sich mit Sitz in Greppen und auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft nach Art. XXVII O. R., welche mit der Eintragung ins Handelsregister beginnt. Zweck der Genossenschaft ist die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch, sei es durch Verkauf an einen Uebernehmer oder durch Selbstbetrieb einer Käseerei. Die Statuten datieren vom 17. April 1907. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Genossenschaftsversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten oder eine darauf Bezug nehmende Beitrittserklärung unterzeichnet hat. Neueintretende Lieferanten haben sich bis längstens jeweilen den 1. September anzumelden und dabei anzugeben, von wieviel Kühen sie sich verpflichten, die Milch zu liefern, und ein Eintrittsgeld zu bezahlen, dessen Höhe an der Hauptversammlung mit Rücksicht auf den Stand des Genossenschaftsvermögens festgesetzt wird. Die Mitgliedschaft geht auch ohne weiteres auf die Erben eines Mitgliedes, resp. den oder die nachfolgenden Liegenschaftsbesitzer über. Die Mitglieder haben die Pflicht, ihren Nachfolgern im Liegenschaftsbesitz (Käufern), sowie auch Pächtern, Verwaltern, Nutznießern etc., den Beitritt zur Genossenschaft, bezw. die Milchlieferung in die Käseerei zur Pflicht und Vertragsbedingung zu machen. Die Genossenschafter sind verpflichtet, sämtliche auf ihrer Liegenschaft produzierte Milch, ausgenommen diejenige für den eigenen Bedarf, unverfälscht und reinlich in die Käseerei abzuliefern. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Ausschluss oder Tod. Der freiwillige Austritt ist nur gestattet, wenn der betreffende Genossenschafter spätestens drei Monate vor Abschluss des Rechnungsjahres (31. Oktober) dem Vorstände eine schriftliche Erklärung abgegeben hat. Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen und haften für die Schulden der Genossenschaft im Verhältnis der Anzahl Kühe, von welchen sie Milchlieferungs-pflicht übernehmen haben. Ueberdies hat jeder Austretende, bezw. ausgeschlossene Fr. 80 pro eingeschriebene Kuh an die Genossenschaft zu vergüten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Im Verhältnis der geleisteten Einzahlungen, vom Tage des Eintrittes an gerechnet, haben die Mitglieder Anteil an den Aktiven und Passiven der Gesellschaft. Ein direkter Gewinn ist nicht beabsichtigt. Die Milchlieferung kann auch solchen Personen gestattet werden, welche nicht Mitglied der Genossenschaft sind (Gastbauern). Die bezüglichen Bedingungen werden von der Genossenschaftsversammlung festgesetzt. Die Gastbauern haben den Beitritt schriftlich zu erklären. Sie unterwerfen sich dadurch, sowie schon durch die Tatsache der Milchlieferung allen einschlägigen Statuten- und Reglementsbestimmungen, Beschlüssen und Verträgen der Genossenschaft. Die Organe der Genossenschaft sind: die Genossenschaftsversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er besteht aus drei Mitgliedern und wird von

der Genossenschaftsversammlung auf eine Amtsdauer von einem Jahr gewählt. Präsident, Kassier und Aktuar führen je zu zweien in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Präsident ist Alois Zimmermann, von Weggis; Kassier (zugleich Vizepräsident): Josef Greter, von Greppen, und Aktuar: Casimir Kaufmann, von Winikon; alle wohnhaft in der Gemeinde Greppen.

Gräubünden — Grisons — Grigioni

Baugeschäft. — 1916. 8. Mai. Aus der Kollektivgesellschaft **Casty, Caffisch & Cie.**, Baugeschäft, in Landquart (S. H. A. B. Nr. 79 vom 30. März 1911, Seite 526), sind die Gesellschafter **Johann Caffisch**, Geometer, und **Johann Caffisch**, älter, ausgetreten. Zur Vertretung der Firma sind von nun an die Gesellschafter **Felix Casty** und **Jakob Casty** berechtigt.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Cevio

Formaggi. — 1916. 10. maggio. La ditta **Poncetta Salvatore**, in Prato-Sornico, formaggi (F. u. s. di c. 20 giugno 1883), è cancellata dal Registro di commercio, dietro istanza degli eredi, per cessazione del commercio in seguito al decesso del titolare.

Pellami. — 10 maggio. La ditta **Dellaganna Giuseppe**, in Aurigeno, pellami (F. u. s. di c. 18 giugno 1883), resta radiata pel decesso del titolare e ad istanza degli eredi.

Ufficio di Lugano

Carrie-carrozze. — 10 maggio. La società in nome collettivo «**Senatore Bernasconi & Balmelli**», in Lugano, fabbricazione di carri e carrozze (F. u. s. di c. 14 maggio 1914, n° 113, pag. 834), viene dichiarata sciolta. La liquidazione verrà effettuata dal liquidatore **Enrico Bernasconi** in Lugano, sotto la ragione sociale **Senatore Bernasconi & Balmelli** in Liquidazione.

10 maggio. La società anonima **Società Bancaria Ticinese**, con sede a Lugano e Bellinzona (F. u. s. di c. 17 marzo 1914, n° 63, pag. 451, c. precedenti), nella sua assemblea generale ordinaria e straordinaria del 27 aprile 1916 ha modificato l'art. 3 degli statuti sociali come segue: Art. 3. Il capitale sociale è fissato in fr. 50,000, suddiviso in 5000 azioni al portatore da fr. 10 cadauna. E inoltre creato un massimo di 1500 buoni di godimento da fr. 10 cadauno in sostituzione delle vecchie azioni ordinarie. Il capitale sociale può essere aumentato fino ad un massimo di fr. 500,000, mediante emissione di azioni da fr. 10 in una o più riprese. Nessun'altra modificazione è stata apportata agli statuti.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

1916. 10. Mai. Zwischen den Ehegatten **Fritz Hirt**, von Solothurn (Mitglied der Kollektivgesellschaft «**Hirt-von Roll Söhne**» in Solothurn), und **Lucie** geb. Baumgartner, beide in Solothurn, besteht laut Ehevertrag vom 15. April 1916 Gütertrennung (Art. 241 u. ff. Z. G. B.).

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

1916. 8. mai. Les époux **Pierre-Eugène Montel**, fils de Marguerite, veuf de Marie-Thérèse née Mouche, négociant (chef de la maison «**P. Montel**, au Faisan doré», à Neuchâtel), et **Marie-Stéphanie-Eliisa Bastide**, fille de Jean, domiciliés à Neuchâtel, dont le mariage a été célébré à Neuchâtel, le 5 mai 1916, ont conclu entre eux un contrat de mariage stipulant l'union des biens, tel qu'il est défini par les articles 194 à 214 du Code civil suisse, avec modification dans la répartition du bénéfice restant après prélèvement des apports.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Certificat de nationalité

pour les expéditions de marchandises à destination de la France ou en transit par la France

La mise en vigueur des prescriptions françaises concernant les certificats de nationalité (voir notre dernière publication dans le n° 100 du 29 avril dernier) est ajournée au 1^{er} juin prochain.

Nouvelles interdictions suédoises d'exportation et de transit

(Les numéros du tarif douanier suédois sont indiqués entre parenthèses.)

Depuis notre dernière publication insérée dans le n° 74 du 28 mars, le Gouvernement suédois a soumis d'autres marchandises encore à l'interdiction d'exportation et de transit, parmi lesquelles nous citons les suivantes:

Minerai de manganèse et molybdénite (2); amidon de toutes sortes (83); pommes séchées en tranches ou morceaux, dont la pelure et le trognon n'ont pas été enlevés (108); prunes, pruneaux, prunelles, figues, dattes, écorces d'oranges et de citrons, séchées ou salées (109); raisins secs et raisins de Corinthe (110); fruits et baies comestibles, non spécialement dénommés, séchés ou salés (115); oignons, choux blancs, choux-fleurs et autres plantes potagères, frais, à l'exception des melons, concombres, tomates et asperges (120, 121); miel, même artificiel (141); succédanés du café de toutes sortes (156); poivre en grains et moulu (173, 174); chaussures en tissu avec semelles en caoutchouc (213); bois de construction, non ouvré, de hêtre (230); poutres, chevrons, planches et madriers sciés, de hêtre (234); bois pour douves, sciés, de hêtre (236); rognures de papier et maculature (339); fil tungotique; platine, articles en platine, autres que ceux avec pierres ou perles enchâssées (976, 978); gazomètres (982 à 984); acide borique (1134); potasse caustique et soude caustique, solides ou liquides (1143); carbure de calcium (1170); terres colorantes (craie exceptée), calcinées, moulues ou lavées, sèches ou en pâte (1186); blanc de plomb, blanc de zinc, lithopon, blanc de baryte, minium, cinabre, outremere, couleurs de cobalt et autres couleurs minérales du n° 1187 du tarif; colorants pour le beurre et le fromage (1200); carbure azoté (1228); poix de cordonnier (solution de résine dans du goudron de bois) (1325).

Consulats. L'exequatur est accordé à **M. Herbert-Edouard Boileau**, lieutenant-colonel, en qualité de consul britannique en résidence à Lugano.

Nationalitätsausweis

beim Versand von Waren nach oder durch Frankreich

Die Durchführung der französischen Vorschriften über die Nationalitätszeugnisse (s. unsere letzte Mitteilung in Nr. 100 vom 29. April) ist auf den 1. Juni nächsthin verschoben worden.

Neue schwedische Aus- und Durchfuhrverbote

(Die Nummern des schwedischen Zolltarifes sind in Klammer angegeben.)

Seit unserer letzten Bekanntmachung in Nr. 74 vom 28. März hat die schwedische Regierung unter anderm noch für folgende Waren Aus- und Durchfuhrverbote erlassen:

Manganerz und Molybdänit (2); Stärke aller Art (83); Aepfel in Scheiben mit Schale und Gehäuse (108); Pflaumen, Zwetschgen, Feigen, Datteln, Orangen- und Zitronenschalen, getrocknet oder gesalzen (109); Rosinen und Korinthen (110); nicht genannte essbare Früchte und Beeren, getrocknet oder gesalzen (115); Zwiebeln, Weisskohl, Blumenkohl und andere frische Küchengewächse, ausgenommen Melonen, Gurken, Tomaten und Spargeln (120, 121); Honig, auch künstlicher (141); Kaffeesurrogate aller Art (156); Pfeffer, in Körnern und gemahlen (173, 174); Schuhe aus Geweben mit Kautschuksohlen (213); buchenes Bauholz, unbearbeitet (230); Balken, Sparren, Bretter und Planken aus Buchenholz (234); buchenes Fasholz, geschnitten (236); Papierschnitzel und Makulatur (339); Wolframdraht; Platin, Platinwaren; ausgenommen solche mit eingesetzten Steinen oder Perlen (976, 978); Gasometer (982 bis 984); Borsäure (1134); Kali- und Natronhydrat, fest oder flüssig (1143); Calciumcarbid (1170); Erdfarben (ausgenommen Kreide), gebrannt, gemahlen oder geschlemmt, trocken oder in Teigform (1186); Bleiweiss, Zinkweiss, Lithopon, Barytweiss, Mennig, Zinnober, Ultramarin, Kobalt- und andere Mineralfarben der Tarifr. 1187; Butter- und Käsefarben (1200); Kalkstickstoff (1228); Schusterpech (Lösung von Harz in Holzteer) (1325).

Konsulate. Der Bundesrat hat am 12. Mai Herrn Oberstleutnant **Herbert Eduard Boileau**, als Konsul von Grossbritannien in Lugano, das Exequatur erteilt.

Wochenansweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken

Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum	Noten-Umlauf Circulation des billets	Metallobestand Encaisse métallique	Portefeuille	Lombard Nantissements Comptes de virements et de dépôts	Giro- und Depotrechnungen	
30. IV.	Fr. 1000 (1 Mk. = Fr. 1.25, 1 £ = Fr. 25, 1 H. f. = Fr. 2.08, 1 Kr. = Fr. 1.06, 1 ¢ = Fr. 5) Ra Fr. 1000					
Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse						
1916:	491,186	808,747	188,838	18,569	190,456	
1915:	408,910	279,769	115,189	16,883	48,844	
1914:	280,981	187,314	96,627	21,494	36,268	
1913:	286,942	182,504	102,758	19,791	34,383	
Belgische Nationalbank — Banque Nationale de Belgique						
1916:	—	—	—	—	—	
1915:	—	—	—	—	—	
1914:	1,028,573	330,741	732,046	54,279	112,246	
1913:	1,088,415	282,272	772,388	71,154	108,909	
Bank von Frankreich — Banque de France						
1916:	15,428,122	5,167,223	2,018,410	1,219,124	2,190,674	
1915:	11,584,353	4,545,666	2,789,293	684,578	408,137	
1914:	6,088,141	4,275,965	1,647,806	744,075	783,039	
1913:	5,748,682	3,841,366	1,876,653	732,171	871,551	
Bank von England — Banque d'Angleterre						
1916:	858,319	1,486,701	2,764,111	—	3,861,695	
1915:	867,189	1,382,560	4,943,929	—	5,477,433	
1914:	721,926	919,136	1,837,745	—	1,563,681	
1913:	734,663	944,180	1,146,625	—	1,382,698	
Deutsche Reichsbank — Banque Impériale Allemande						
1916:	8,371,189	8,129,876	6,422,624	15,130	2,171,117	
1915:	6,637,852	3,020,911	4,734,920	24,077	1,829,815	
1914:	2,626,646	2,071,121	1,155,929	112,511	1,031,256	
1913:	2,563,255	1,565,624	1,555,667	192,791	734,227	
Niederländische Bank — Banque des Pays-Bas						
1916:	1,418,278	1,106,080	227,847	164,585	151,726	
1915:	1,028,514	625,916	129,816	360,239	75,802	
1914:	717,590	355,100	214,185	172,481	6,701	
1913:	701,638	355,152	201,923	161,969	8,002	
Oesterreichisch-Ungarische Bank — Banque Austro-Hongroise						
1916:	—	—	—	—	—	
1915:	—	—	—	—	—	
1914:	2,476,551	1,624,807	895,251	182,934	217,075	
1913:	2,626,466	1,532,127	1,140,863	253,634	255,956	
TOTAL	1916:	—	—	—	—	
	1915:	—	—	—	—	
	1914:	13,885,408	9,764,184	6,079,589	1,287,774	3,740,266
	1913:	13,690,061	8,709,225	6,796,877	1,481,510	3,890,626

New-York Associated Banks

1916:	158,500	3,870,300	16,818,800	—	17,618,800
1915:	189,000	2,860,700	12,084,700	—	12,261,850
1914:	209,650	2,505,700	10,636,100	—	10,202,400
1913:	233,000	2,083,350	9,682,000	—	8,994,550

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungs-kurs vom 13. Mai an — Cours de réduction à partir du 13 mai

Deutschland	Fr. 97.90 = 100 Mk.	Allemagne
Oesterreich	68. — = 100 Kr.	Autriche
Ungarn	68. — = 100	Hongrie
Italien	82.50 = 100 Lire	Italie
Luxemburg	88. — = 100 Franken	Luxembourg
Grossbritannien	25.30 = 1 Pfund St.	Grande-Bretagne
Argentinien	502. — = 100 Goldpesos	Argentine

NB. Wegen den grossen Kursschwankungen werden von nun an Aufträge über 2000 Mark, 2000 Kronen oder 2000 Lire nur bedingt entgegengenommen. Der Kurs für solche Uebersetzungen kann vorher bei den Postcheckbüreux erfragt werden.

A cause des fluctuations fréquentes des cours, les demandes de virement au-dessus de 2000 marks, 2000 couronnes ou 2000 livres ne peuvent dorénavant être acceptées que conditionnellement. Le cours pour de tels virements peut être demandé aux bureaux des chèques postaux.

La Neuchâteloise

Société suisse d'assurance des risques de transport

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale

pour le mercredi, 31 mai 1916, à 11 heures du matin, à la Petite salle des conférences, Passage Max. Meuron, 6, à NEUCHÂTEL.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur le 45^{me} exercice.
- 2° Rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs.
- 3° Approbation des comptes et décharge au conseil d'administration et à la direction pour leur gestion.
- 4° Répartition du bénéfice net et fixation du dividende.
- 5° Nomination d'administrateurs. 1898 L (1161)
- 6° Nomination de trois commissaires-vérificateurs et d'un suppléant

Neuchâtel, le 10 mai 1916.

Au nom du conseil d'administration,
Le président: **Ed. Chable, fils.**

De Trey et Company Limited

Dividende de l'exercice 1915 sur les actions ordinaires

Le dividende de l'exercice 1915 a été fixé par l'assemblée générale des actionnaires du 10 mai 1916 à 7% moins impôt, soit

Fr. 1.50 net

Le montant ci-dessus est payable à partir du 15 mai 1916 contre remise du coupon N° 7, 81604 L (1158)

au **Bankverein Suisse, Lausanne, Bâle, Zurich, St-Gall et Genève,**
chez MM. **Monneron & Guye, à Lausanne,**
chez MM. **Cuénod, de Gautard & Cie., à Vevey.**

Schweizerische Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft in Winterthur

Die Herren Aktionäre werden hiermit gemäss §§ 13 und 14 der Statuten zu der **Dienstag, den 30. Mai 1916, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Winterthur** stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in der folgende Geschäfte zur Verhandlung kommen werden:

1. Bericht und Rechnung über das Geschäftsjahr 1915.
2. Bericht der Kontrollstelle, Gutachten des Aufsichtsrates, Abnahme der Rechnung und Decharge-Erteilung.
3. Antrag des Aufsichtsrates über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle (3 Revisoren und 2 Ersatzmänner) für das Jahr 1916.

Für die Stimmberechtigung sind die §§ 15 und 16 der Statuten massgebend. Die Stimmkarten können von Samstag, den 20. Mai 1916 an bei der Direktion der Gesellschaft oder unmittelbar vor Eröffnung der Versammlung in Empfang genommen werden. Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen bei der Direktion zur Einsicht auf.

Der Geschäftsbericht wird den Herren Aktionären zugestellt und kann auch an unserer Kasse bezogen werden. 1163,

WINTERTHUR, den 12. Mai 1916.

Namens des Aufsichtsrates

der
Schweizerischen Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft in Winterthur,
Der Präsident: **Dr. Hans Sulzer.** Der Protokollführer: **A. Villinger.** Der Generaldirektor: **G. Bosshard.**

Banque Foncière du Jura, Basel

Gemäss Amortisationsplan und zufolge der vorgenommenen vorschriftsgemässen Auslosung werden folgende Obligationen zur Rückzahlung gelangen:

I. 4 1/4 % Obligationen Serie P

Anleihen von Fr. 5,000,000 von 1901

500 Obligationen von je Fr. 1000

rückzahlbar am 15. Juli 1916:

Serie Nr. 4, 100 Obligationen Nr. 301-400	
» » 14, 100 » » 1301-1400	
» » 15, 100 » » 1401-1500	
» » 39, 100 » » 3801-3900	
» » 44, 100 » » 4301-4400	

Von den in früheren Verlosungen gezogenen Obligationen der Serie P sind noch ausstehend:

Nr. 141-44, von Fr. 1000 seit 15. Juli 1914 rückzahlbar.
Nr. 768-73, 4414-15, 4452-54, 4478-79, von Fr. 1000 seit 15. Juli 1915 rückzahlbar.

II. 3 1/2 % Obligationen Serie O

Anleihen von Fr. 20,000,000 von 1895

344 Obligationen, rückzahlbar am 15. September 1916:

24 Obligationen von Fr. 5000: Nr. 16 29 81 85	
123 156 233 363 394 401 427 461 490	
557 582 760 768 912 947 950 979 1009	
1016 1055.	

240 Obligationen von Fr. 1000: Nr. 1328 1330

1342 1365 1374 1395 1421 1444 1445 1496	
1541 1563 1705 1848 1860 1923 2016 2037	
2047 2058 2094 2095 2444 2434 2552 2622	
2630 2660 2670 2728 2775 2786 2800 2838	
2906 2929 2985 3096 3208 3262 3268 3293	

3307	3389	3413	3471	3516	3553	3566	3594
3634	3660	3676	3726	3754	3793	3835	3855
3876	3896	4071	4081	4193	4217	4259	4264
4350	4358	4362	4370	4387	4408	4490	4563
4610	4616	4634	4700	4716	4783	4805	4878
5019	5068	5129	5172	5173	5248	5297	5389
5436	5481	5488	5490	5550	5561	5564	5582
5719	5774	5798	5810	5823	5957	6036	6207
6220	6369	6385	6500	6530	6550	6556	6595
6626	6714	6741	6767	6770	6952	6997	7003
7075	7076	7096	7102	7145	7155	7157	7178
7230	7290	7317	7398	7427	7479	7503	7602
7609	7629	7647	7683	7840	7919	8048	8085
8108	8117	8145	8221	8231	8323	8327	8343
8345	8414	8420	8527	8541	8572	8622	8643
8824	8866	8908	8911	8975	8990	9000	9023
9043	9059	9104	9105	9121	9146	9179	9226
9244	9339	9362	9395	9406	9645	9699	9706
9743	9807	9897	9979	9986	10003	10125	10125
10169	10226	10302	10478	10643	10674	10727	10727
10786	10903	11022	11132	11234	11261	11261	11262
11287	11321	11446	11473	11517	11683	11693	11693
11742	11747	11823	11836	11883	11898	11949	11949
11989	12000	12101	12161	12184	12190	12235	12235
12249	12314	12408	12428	12706	12759	12781	12781
12870	12991	13023	13026	13113			

80 Obligationen von Fr. 500: Nr. 13221 13316

13318	13325	13362	13383	13505	13516	13550
13654	13771	13812	13861	14002	14049	14079
14137	14167	14176	14274	14305	14313	14406
14419	14484	14509	14587	14740	14747	14757
14765	14772	14790	14844	14891	14900	14904
14961	15004	15132	15279	15376	15472	15507
15524	15589	15656	15671	15692	15712	15764
15807	15846	15915	15929	16013	16018	16091
16107	16149	16210	16274	16298	16404	16522
16549	16554	16598	16604	16609	16630	16632
16638	16645	16789	16833	16925	16926	16934
17028.						

Die Rückzahlung aller dieser Obligationen erfolgt gegen Einlieferung der Titel und der nicht verfallenen Zinscoupons an der Kassa und bei den Zahlstellen der Bank. Es hört die Verzinsung mit dem Verfalltag auf.

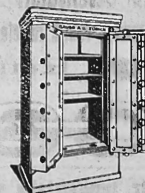
Zum sofortigen Umtausch gegen diese rückzahlbaren Titel offerieren wir, mit Verrechnung der gegenseitigen Zinsen, und mit Zinsgenuss zu 5% ab 15. Mai 1916, unsere

5% Obligationen Serie J

zum Kurse von 98% mit Halbjahrescoupons per 1. März und 1. September versehen, auf den Inhaber lautend und vom 1. März 1926-1930 rückzahlbar. (2844 Q) 1157

Basel, den 13. Mai 1916.

Banque Foncière du Jura.



Bauer S. A.

ZURICH 6

Fabrique spéciale de

Coffres-forts

Portes blindées - Trésors

garantis contre le feu et l'effraction

La plus ancienne et la plus importante maison suisse de la branche. Fondée en 1862.

Installation de bibliothèque et d'archives.

Premières récompenses dans les diverses expositions.

Jonets

Quelle maison s'occuperait de la fabrication de petits jouets en fer blanc?

Offres sous M. S. P. poste restante St. François, à Lausanne. 2398 L (1128)

Übersetzungsbureau

Dr. HUGO WALSER, Solothurn

Übersetzungen aller Art in und aus allen Sprachen.

Prompt. Billig. Telefon 560.

(S 348 Y) 827.

Hotel.

angestellte finden durch Veröffentlichung ihres Gesuches in der "Feuille d'Avis de Montreux" am schnellsten und sichersten

Stelle

in Montreux oder Umgebung. Sich zu wenden an

Schweizerische Annoncen-Expedition A. G. Haasenstein & Vogler

Konkursamtlicher Geschäftsverkauf

Im Konkurse über die Firma **BLASIUS BARTH & Co.**, kunstgewerbliche Werkstätte und galvanotechnische Anstalt in Zürich 5, Limmatstrasse 183, offeriert das unterzeichnete Konkursamt zum freihändigen Verkauf:

- Die gesamte technische Betriebs-Einrichtung der galvanotechnischen Anstalt, im Anschaffungswerte von zirka 30,000 Franken, bestehend hauptsächlich in:
 - 1 Dynamomaschine, 6 Volt 150 A., mit der elektr. Leitung zu den Bädern, 8 Steingut- und Pitchpinholz-Wannen mit diversen Bädern, 2 Elektromotoren, 4 und 5 PS., mit kompletten Umformergruppen und Schalttafeln, 1 Bewegungsvorrichtung, 3 grosse Pitchpinholzwannen mit Kupferbad, 4 Elektromotoren, 5, 4, 2 und 1/2 PS., Transmissionen mit Vorgelegen, die Dampfkesselanlage, 1 Luftkompressor, 1 Kratzbank, 1 Drehbank, 1 Laubsägemaschine, 1 Schleif- und Polierbank mit Filzscheiben, 1 Sandersabhlage, 1 Esse mit Windflügel, 4 grosse Werkzeuge und diverses Werkzeug.
- Das **Bureauobiliar**, bestehend aus: 1 Kassenschrank, 1 Schreibtisch, 1 Aktenschrank, 1 Korpus, 1 Kopiertisch mit Presse, 1 Tischdezimalwaage u. a. m.

Einem **Enbloc-Käufer** ist Gelegenheit geboten, das bisherige Mietverhältnis fortzusetzen.

Offerten für die gesamte Einrichtung oder einzelne Gegenstände sind bis zum 25. Mai 1916 der unterzeichneten Amtsstelle schriftlich einzureichen. (O. F. 1891) 1154.

Betreffend Besichtigung der Anlage wende man sich an das Konkursamt Aussersihl (Telephon 565).

Zürich, den 11. Mai 1916.

Konkursamt Aussersihl-Zürich
H. Gassmann, Notar.

Aktien-Gesellschaft 'Union' in Biel (Fabrik in Mett)

Erste schweiz. Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten. Patent Nr. 27199

Ketten aller Art



für industrielle und landwirtschaftliche Zwecke
Grösste Leistungsfähigkeit. Ketten von höchster Tragkraft

NB. Handelsketten nur durch Eisenhandlungen zu beziehen. (2 U) 55

Oeffentliches Inventar — Rechnungsruf

Infolge Verfügung des Regierungstatthalters von Büren ist über den Nachlass des am 15. April 1916 verstorbenen Herrn **Albert Bändi**, von Oberwil, gewesenen Notars und Regierungstatthalters in Büren, die Errichtung eines öffentlichen Inventars bewilligt worden.

Gemäss Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911 werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers aufgefordert, ihre Ansprüche innerhalb der hienach bestimmten Frist einzureichen.

Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.).

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der gleichen Frist bei dem mit der Errichtung des Inventars beauftragten Notar schriftlich anzumelden.

Eingabefrist bis und mit dem 30. Mai 1916:

- Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungstatthalteramt Büren.
- Für Guthaben des Erblassers beim beauftragten Notar, G. Schmalz in Büren.

Massaverwalter: Herr Ernst Stuck, Polizeiinspektor in Büren. (10031)

Büren a. A., den 25. April 1916.

Der beauftragte Notar:
G. Schmalz.

Société Immobilière de la rue des Vergers, Clarens

L'Assemblée générale ordinaire

est convoquée pour le **samedi, 27 mai 1916**, à 8 1/2 heures après-midi, à l'**Hôtel Gambetta, Clarens.**

Ordre du jour statutaire.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont déposés, jusqu'au **26 mai 1916**, à la **Banque de Montreux**, qui délivrera les cartes d'admission à l'assemblée générale sur présentation des titres.

Clarens, le 12 mai 1916.

1162 M (11601) **Le conseil d'administration.**

Société du Funiculaire Neuveville-St-Pierre à Fribourg

Messieurs les actionnaires sont avisés que le coupon n° 11 est payable dès ce jour, par fr. 3, dans toutes les succursales de la **Banque Populaire Suisse, Fribourg, Berne, Bâle, Zurich, etc.** 1162. (2442 F)

Fribourg, le 11 mai 1916.

Le conseil d'administration.

Schweizerische Unfallversicherungsanstalt in Luzern

Die Kreisagenturen der Anstalt haben ihre Tätigkeit aufgenommen. Die Betriebsinhaber und allfällige andere Beteiligte werden ersucht, sich für Auskünfte an diese Agenturen zu wenden. Der Zeitpunkt der Betriebseröffnung der Anstalt wird später bekannt gegeben werden.

Die Gebietszuteilung an die Kreisagenturen erfolgte in nachstehender Weise:

- Kreisagentur Lausanne** (Geschäftsdomizil: Galeries du Commerce): Kantone Freiburg, Waadt, Wallis und Genf.
- Kreisagentur La Chaux-de-Fonds** (Geschäftsdomizil: Postgebäude): Kanton Neuenburg. Vom Kanton Bern die Amtsbezirke Courtelary, Delsberg, Freibergen, Münster, Neuenstadt, Pruntrut.
- Kreisagentur Bern** (Geschäftsdomizil: Schuplatzstrasse 46): Kanton Bern: die Amtsbezirke Aarberg, Aarwangen, Bern, Biel, Büren, Burgdorf, Erlach, Fraubrunnen, Frutigen, Interlaken, Konolfingen, Laupen, Nidau, Oberhasle, Saanen, Schwarzenburg, Seftigen, Signau, Nieder- und Obersimmental, Thun, Trachelwald, Wangen.
- Kreisagentur Basel** (Geschäftsdomizil: Schifflande 2): Kantone Basel-Stadt und Basel-Land. Vom Kanton Aargau der Bezirk Rheinfelden. Vom Kanton Bern der Bezirk Laufen. Vom Kanton Solothurn die Bezirke Dorneck und Thierstein.
- Kreisagentur Aarau** (Geschäftsdomizil: Café Bank): Kanton Aargau, ausgenommen den Bezirk Rheinfelden. Kanton Solothurn, ausgenommen die Bezirke Dorneck und Thierstein.
- Kreisagentur Luzern** (Geschäftsdomizil: Verwaltungsgebäude, Fluhmatt): Kantone Luzern, Tessin, Unterwalden ob dem Wald, Unterwalden nid dem Wald, Uri, Zug. Vom Kanton Schwyz die Bezirke Gersau, Küsnacht und Schwyz, mit Ausnahme der Gemeinden Alpthal, Ober- und Unter-Iberg. Vom Kanton Graubünden der Bezirk Mixox.
- Kreisagentur Zürich** (Geschäftsdomizil: Lintheschergasse 15): Kanton Glarus. Vom Kanton Schwyz die Bezirke March, Höfe, Einsiedeln, sowie die Gemeinden Alpthal, Ober- und Unter-Iberg des Bezirkes Schwyz. Vom Kanton Zürich die Bezirke Zürich, Affoltern, Horgen, Hinwil, Meilen, Uster, Dielsdorf, ohne die Gemeinde Weiach, sodann vom Bezirk Bülach die Gemeinden Battersdorf, Dietlikon, Hörli, Kloten, Nürensdorf, Opfikon, Rieden, Wallisellen.
- Kreisagentur Winterthur** (Geschäftsdomizil: Obertor 17): Kanton Schaffhausen. Kanton Thurgau, ausgenommen die Bezirke Arbon und Bischofszell. Vom Kanton Zürich die Bezirke Pfäffikon, Winterthur, Andelfingen, sodann vom Bezirk Hülchi die Gemeinden Bachenbülach, Bülach, Eglisau, Freienstein, Glatfelden, Hochfelden, Hüntwangen, Lufingen, Oberembrach, Rafz, Rorbas, Unterembrach, Wasterkingen, Will, Winkel; vom Bezirk Dielsdorf die Gemeinde Weiach.
- Kreisagentur St. Gallen** (Geschäftsdomizil: Poststrasse 23): Kantone St. Gallen, Appenzel A., Rh. und I.-Rh. Kanton Graubünden, ausgenommen den Bezirk Mixox. Vom Kanton Thurgau die Bezirke Arbon und Bischofszell. 1133.

Birsigthalbahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 17. Mai 1916, nachmittags 2 1/2 Uhr
auf der Lesegesellschaft in Basel, Münsterplatz 8, II. Stock

Traktanden:

- Rechnungsablage pro 1915; Bericht der Rechnungsrevisoren; Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages; Decharge an die Verwaltung.
- Wahlen in den Verwaltungsrat.
- Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1916.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, werden eingeladen, die Nummern ihrer Aktien im **Bureau der Bahngesellschaft in Basel**, beim **Schweiz. Bankverein**, bei der **Schweizerischen Eisenbahnbank** oder bei den Herren A. Sarasin & Cie. in Basel bis spätestens 15. Mai 1916 anzumelden und dagegen Zutrittskarten in Empfang zu nehmen.

Jahresbericht und Jahresrechnungen pro 1915 nebst Bericht der Herren Rechnungsrevisoren können vom 8. Mai an bei den obgenannten Stellen bezogen werden.

Basel, den 3. Mai 1916. (2645 Q) 1066

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Dr. E. Kern.**

„SCHWEIZ“

Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft ZÜRICH

In der heute abgehaltenen Generalversammlung wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1915 auf 20 % festgesetzt. Demnach wird der Coupon Nr. 46 mit

Fr. 100

von heute ab an unserer Gesellschaftskasse eingelöst.
Den Coupons ist ein Nummernverzeichnis beizulegen.
Zürich, den 12. Mai 1916.

Die Direktion.

Russie — Représentations

Suisse, se trouvant en Russie depuis 25 ans, se chargerait de la représentation de maisons de commerce suisses. Ecrire sous chiffre P 3390-Y à la **Société Anonyme Suisse de Publicité Haasenstein & Vogler, Berne.** (11361)



Inserate

für die

Finanz- und Handelswelt

bestimmt, finden im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

wirksamste Verbreitung

Annoncen-Regie

Schweizerische Annoncen-Expedition A.G. Haasenstein & Vogler

Für den Platz

BUENOS AIRES

sucht man die **Alleinvertretung**

verschiedener leicht verkäuflicher allgemeiner Artikel. Offerten unter Chiffre H 966 M an die Schweiz. Annoncen-Exp. Haasenstein & Vogler, Montreux. (9981)

Amerik. Buchführung lehrt gründl. durch Unterrichtsbriefe. Erfolg gar. Verl. Sie Gratispr. H. Frischi Bücher-Exp. Zürich. B 15. (7)

LAUSANNE
Villa Ariane Pensionnat de demoiselles
 Avenue de Chailly
 Langues, musique, peinture, couture, travaux manuels, cuisine, etc.
Vie de famille. Situation la plus saine. Grand jardin. Tennis, etc.
 On reçoit aussi en pension jeunes filles devant suivre les écoles de
 Lausanne. — Demander prospectus. 652! (10922 L)

Baugesellschaft Holligen A. G., Bern

Einladung

zur

VIII. ordentlichen Generalversammlung

Montag, den 29. Mai 1916, vormittags 10¹/₂ Uhr, im Kasino
 (Parterre Ostseite, Eingang Herrengasse) in Bern

Traktanden:

1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz pro 1915. Bericht der Kontrollstelle; Genehmigung der Vorlagen und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Bestätigung von Mitgliedern des Verwaltungsrates wegen Ablauf der Amtsdauer, eventl. Ersatzwahl für ein demissionierendes Mitglied.
3. Wahl der Kontrollstelle pro 1916.
4. Antrag auf Abänderung des Beschlusses der Generalversammlung vom 18. April 1913.
5. Verschiedenes.

Die Eintrittskarten zu der Generalversammlung können gegen gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz vom 24. Mai 1916 an im Bureau der Herren Küpfer & Läderach, Spitalgasse 30, in Bern, erhoben werden. 1148

Die Jahresrechnung mit Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung und der Revisorenbericht liegen während 8 Tagen vor der Generalversammlung am nämlichen Orte sowie im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Es kann der gedruckte Geschäftsbericht an diesen Stellen bezogen werden.

Bern, den 11. Mai 1916.

Der Verwaltungsrat.

Elektrische Strassenbahn Zürich-Höngg

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 20. Mai 1916, abends 7¹/₂ Uhr,
 im Restaurant Kempfhof in Höngg

Traktanden:

1. Abnahme der Rechnung und Bilanz sowie des Geschäftsberichtes pro 1915 und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung betreffend Verwendung des Reingewinnes.
3. Neuwahl von 5 Mitgliedern des Verwaltungsrates sowie der Kontrollstelle und deren Ersatzmänner.

NB. Rechnungen und Bilanz liegen vom 13. Mai an während der üblichen Bureaustunden in der Gemeinderatskanzlei Höngg zur Einsicht der Aktionäre auf.

Daselbst kann auch der gedruckte Geschäftsbericht gegen Ausweis über Aktienbesitz bezogen werden.

Stimmkarten werden nur am Tage der Generalversammlung im «Kempfhof» gegen Vorweisung der Titel oder Ausweis über das Eigentumsrecht an solchen ausgestellt. Stellvertretung ist gemäss § 7 der Statuten gestattet.

Die noch nicht bezogenen neuen Couponsbogen können gegen Rückgabe der Talons vor der Generalversammlung im Versammlungslokal oder beim Rechnungsführer, W. Frei-Appezeller, in Höngg, bezogen werden.

Die Herren Aktionäre werden zu zahlreichem Besuche der Generalversammlung geziemend eingeladen.

Höngg, im Mai 1916.

1106 (2041 Z)

Der Verwaltungsrat.

Thommen's Uhrenfabriken A. G. Waldenburg

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung
 auf Freitag, den 2. Juni 1916, nachm. 2 Uhr
 im Löwen zu Waldenburg

Traktanden:

1. Krediterteilung laut § 13, Alinea f, der Statuten.
2. Allfälliges. 2823 Q (1144 I)

Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können gegen Einreichung eines unterschriebenen Nummernverzeichnis über den Aktienbesitz bis inklusive 31. Mai bezogen werden:

in Waldenburg: im Bureau der Gesellschaft,
 in Liestal: bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank,
 in Basel: beim Schweiz. Bankverein.

Waldenburg, 10. Mai 1916.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:

Alph. Thommen.

CAISSE NATIONALE SUISSE D'ASSURANCE EN CAS D'ACCIDENTS A LUCERNE

Les Agences d'arrondissement de la Caisse nationale ont commencée leur activité. Les chefs d'entreprises et autres intéressés qui auront à demander des renseignements sont priés de s'adresser à ces agences. La date de l'ouverture à l'exploitation de la Caisse nationale sera annoncée plus tard.

Les rayons des Agences d'arrondissement ont été délimités comme suit:

- Agence d'arrondissement de Lausanne (Siège: Galeries du Commerce): Cantons de Fribourg, Vaud, Valais et Genève.
- Agence d'arrondissement de La Chaux-de-Fonds (Siège: Hôtel des Postes): Canton de Neuchâtel. Du Canton de Berne, les districts de Courtelary, Delémont, les Franches-Montagnes, Moutier, Neuveville, Porrentruy.
- Agence d'arrondissement de Berne (Siège: Schuplatzgasse 46): Canton de Berne: districts d'Aarberg, Aarwangen, Berne, Bienna, Büren, Berthoud, Cerlier, Fraubrunnen, Frutigen, Interlaken, Konolfingen, Laupen, Nidau, Oberhasle, Saanen, Schwarzenburg, Seftigen, Signau, Nieder- et Obersimmental, Thoun, Traehselwald, Wangen.
- Agence d'arrondissement de Bâle (Siège: Schifflande 2): Cantons de Bâle-Ville et Bâle-Campagne. Du Canton d'Argovie, le district de Rheinfelden. Du Canton de Berne, le district de Laufen. Du Canton de Soleure, les districts de Dorneck et de Thierstein.
- Agence d'arrondissement d'Aarau (Siège: Café de la Banque): Canton d'Argovie, excepté le district de Rheinfelden. Canton de Soleure, excepté les districts de Dorneck et Thierstein.
- Agence d'arrondissement de Lucerne (Siège: Bâtiment d'administration à la Fluhmatt): Cantons de Lucerne, Tessin, Unterwalden-le-Haut, Unterwalden-le-Bas, Uri et Zoug. Du Canton de Schwyz, les districts de Gersau, Küssnacht et Schwyz, sauf les communes d'Alpthal, Ober- et Unter-Iberg. Du Canton des Grisons, le district de la Moesa.
- Agence d'arrondissement de Zurich (Siège: Lintheschergasse 15): Canton de Glaris. Du Canton de Schwyz, les districts de March, Höfe, Einsiedeln et, du district de Schwyz, les communes d'Alpthal, Ober- et Unter-Iberg. Du Canton de Zurich, les districts de Zurich, Affoltern, Horgen, Hinwil, Meilen, Uster, Dielsdorf, sauf la commune de Weiaeb, ensuite du district de Bülaeh, les communes de Bassersdorf, Dietlikon, Höri, Kloten, Nürensdorf, Opfikon, Rieden, Wallisellen.
- Agence d'arrondissement de Winterthur (Siège: Obertor 17): Canton de Schaffhouse. Canton de Thurgovie, exceptés les districts d'Arbon et Bischofszell. Du Canton de Zurich, les districts de Pfäffikon, Winterthur, Andelfingen, ensuite du district de Bülaeh, les communes de Bachenbülach, Bülaeh, Eglisau, Freienstein, Glattfelden, Höchfelden, Hüntwangen, Lufingen, Oberembrach, Rafz, Rorbas, Unterembrach, Wasterkingen, Wil, Winkel; du district de Dielsdorf, la commune de Weiaeh. 1134.
- Agence d'arrondissement de St-Gall (Siège: Poststrasse 23): Cantons de St-Gall, Appenzel Rh.-Int. et Rh.-Ex. Du Canton de Thurgovie, les districts d'Arbon et de Bischofszell. Canton des Grisons, excepté le district de la Moesa.

ISTITUTO NAZIONALE SVIZZERO DI ASSICURAZIONE CONTRO GLI INFORTUNI à LUCERNA

Le agenzie circondariali dell'Istituto nazionale hanno iniziata la propria attività. I capi d'impresa e gli altri interessati che avessero delle informazioni da chiedere, sono pregati di rivolgersi a tali agenzie. La data dell'apertura all'esercizio dell'Istituto nazionale sarà resa nota più tardi.

La circoscrizione delle agenzie circondariali è stata fissata come segue:

- Agenzia circondariale di Losanna (sede: Galeries du Commerce): Cantoni di Friburgo, Vaud, Vallese e Ginevra.
- Agenzia circondariale della Chaux-de-Fonds (sede: Palazzo postale). Cantone Neuchâtel. Del Cantone Berna, i distretti di Courtelary, Delémont, les Franches-Montagnes, Moutier, Neuveville, Porrentruy.
- Agenzia circondariale di Berna (sede: Schuplatzgasse 46): Cantone Berna: distretti di Aarberg, Aarwangen, Berna, Bienna, Büren, Burgdorf, Erlach, Fraubrunnen, Frutigen, Interlaken, Konolfingen, Laupen, Nidau, Oberhasle, Saanen, Schwarzenburg, Seftigen, Signau, Nieder- e Obersimmental, Thun, Traehselwald, Wangen.
- Agenzia circondariale di Basilea (sede: Schifflande 2): Cantoni di Basilea-Città e Basilea-Campagna. Del Cantone Argovia, il distretto di Rheinfelden. Del Cantone Berna, il distretto di Laufen. Del Cantone Soletta, i distretti di Dorneck e Thierstein.
- Agenzia circondariale di Aarau (sede: Café Bank): Cantone Argovia, eccettuato il distretto di Rheinfelden. Cantone Soletta, eccettuati i distretti di Dorneck e Thierstein.
- Agenzia circondariale di Lucerna (sede: Palazzo d'amministrazione alla Fluhmatt): Cantoni di Lucerna, Ticino, Unterwalden Alto, Unterwalden Basso, Uri e Zugo. Del Cantone Svitto, i distretti di Gersau, Küssnacht e Svitto, salvo i comuni di Alpthal, Ober- e Unter-Iberg. Del Cantone Grigione, il distretto della Moesa.
- Agenzia circondariale di Zurigo (sede: Lintheschergasse 15): Cantone Glarona. Del Cantone Svitto, i distretti di March, Höfe, Einsiedeln e del distretto di Svitto i comuni di Alpthal, Ober- e Unter-Iberg. Del Cantone Zurigo, i distretti di Zurigo, Affoltern, Horgen, Hinwil, Meilen, Uster, Dielsdorf, eccettuato il comune di Weiaeh, inoltre del distretto di Bülaeh, i comuni di Bassersdorf, Dietlikon, Höri, Kloten, Nürensdorf, Opfikon, Rieden, Wallisellen.
- Agenzia circondariale di Winterthur (sede: Obertor 17): Cantone Sciaffusa. Cantone Turgovia, eccettuati i distretti di Arbon e Bischofszell. Del Cantone Zurigo, i distretti di Pfäffikon, Winterthur, Andelfingen, inoltre del distretto di Bülaeh i comuni di Bachenbülach, Bülaeh, Eglisau, Freienstein, Glattfelden, Höchfelden, Hüntwangen, Lufingen, Oberembrach, Rafz, Rorbas, Unterembrach, Wasterkingen, Wil, Winkel; del distretto di Dielsdorf, il comune di Weiaeh.
- Agenzia circondariale di San Gallo (sede: Poststrasse 23): Cantoni di S. Gallo, Appenzello Interno ed Esterno. Cantone Grigioni, eccettuato il distretto della Moesa. Del Cantone Turgovia, i distretti di Arbon e Bischofszell. 1135.

Société pour la construction de maisons de rapport à Lausanne

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale

pour le **lundi, 22 mai 1916**, à 6 heures du soir, au bureau du gérant, **M. Ruchonnet**, Grand-Chêne 6, à **Lausanne**.

Ordre du jour statutaire.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs, sont déposés au bureau de M. Ruchonnet, où les intéressés peuvent en prendre connaissance.

11708 L (1159 I)

Le conseil d'administration.

Gare front. Suisse Chêne-Gondve. 200 m²
 locaux fermés. — 11600 m² terrain rail.
 Vte. au loc. Héréditaire. Chêne. (97 X) 364

KAUFMANN

Schweizer, 30-jährig, militärfrei,
 Deutsch, Französisch, Italienisch,
 in Wort und Schrift, etwas Englisch,
 Buchhaltung

sucht anderweitiges Engagement

gleich welcher Branche. Eintritt
 sofort. 1147 (Z 2226 c)

Offerten unter **Chiffre Z E 2205**
 befördert die Annoncen-Expedition
 Rudolf Mosse, Zürich,
 Limmatquai 34.

Reparatur
Umwicklung
Umtausch
Kauf
Verkauf
Vermietung

elektrischer Maschinen, Motoren, Transformator, Ventilatoren und Apparate.
Besteingerichtete Werkstätte. — Grosses Lager. 550
Prompte und billige Bedienung. — Garantie. (1116Z)

Elektro-Mechan. Reparaturwerkstätte
Burkhard & Hiltbold
Hardturmstr. 121
Zürich 5
Telephon Nr. 8355 Telegr.-Adresse Elektromechan.

S. A. de l'Hôtel des Alpes-Terminus-Gare

BULLE

Assemblée générale ordinaire des actionnaires
le samedi, 20 mai 1916, à 4 1/2 heures
à l'Hôtel des Alpes, à Bulle

TRACTANDA:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Comptes au 28 février 1916.
- 3° Rapport des contrôleurs.
- 4° Approbation des comptes et bilan.
- 5° Nominations statutaires. 784 B (1087 1)
- 6° Propositions individuelles.

Le bilan, les comptes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires dès le 13 mai 1916, à la Banque Populaire de la Gruyère, à Bulle.

Ungarische Agrar- und Rentenbank Aktien-Gesellschaft

XIII. Verlosung

der

4 % igen Eisenbahn-Renten-Obligationen vom 1. Mai 1916

Es wurden gezogen:

Stücke zu 5000 Kronen:	
Serie A, Nr. 137	151 412 812 1216 1491 1577
	2152

Stücke zu 2000 Kronen:	
Serie A, Nr. 139	217 353 408 1235 1237 1242
	1334 1399 1645 1658 1938 1958 3081
	3487 3868 3873 4049 4096 4289 4500
	4539 5099 5231 5510 5607 5709 5711
	5797 6338 6636 6782

Stücke zu 1000 Kronen:	
Serie A, Nr. 59	684 1014 1241 1654 1700 1759
	1816 1868 2215 2627 2749 3057 3136
	3314

Stücke zu 200 Kronen:	
Serie A, Nr. 82	246 342 427 1327 1367 1409
	1449 1690 1931 2004 2219 2402 2467
	2505 2583 2599 2634 3045 3080 3185
	3371 3800 3923 4416 4468 4548 4592
	4651 4680 4817 4909

Die Verzinsung der verlosteten Eisenbahn-Renten-Obligationen hört am 1. November 1916 auf, und die Einlösung der verlosteten Stücke erfolgt von demselben Tag ab im vollen Nominalbetrage stempel- und spesenfrei:

in Budapest: bei der Hauptkassa der Gesellschaft
(V., Nador-utca 16);
in Zürich, Basel und Genf: bei der Eidgenössischen Bank (A. G.).

Bei der Einlösung der Eisenbahn-Renten-Obligationen sind die noch nicht fälligen Zinscoupons und der Talon einzuliefern, widrigenfalls der Betrag der fehlenden Coupons von dem Kapitalbetrage in Abzug gebracht wird.

Die nicht behobenen Zinsen und Kapital der Eisenbahn-Renten-Obligationen unterliegen nach Ablauf der gesetzlichen Frist einer Verjährung zugunsten des Reservefonds der Gesellschaft.

Die Verlosungslisten werden den Renten-Obligationenbesitzern auf Verlangen kostenfrei zugesendet.

Restanzen aus der früheren Verlosung:

Stücke zu 5000 Kronen:	Serie A, Nr. 969,	1983,
Stücke zu 2000 Kronen:	Serie A, Nr. 314,	2078, 3476,
		3562, 4403, 5696.
Stücke zu 1000 Kronen:	Serie A, Nr. 789,	2639, 2652,
Stücke zu 200 Kronen:	Serie A, Nr. 330,	1940, 3376,
		3871, 4402.

Budapest, am 1. Mai 1916.

(1161)

Die Direktion.

Schweizerischer Bankverein

Basel-Zürich-St. Gallen-Genf-Lausanne-London E. C.

Zweigniederlassung in BIEL

Agenturen: Aigle - Chiasso - Herisau - Rorschach

Aktienkapital Fr. 82,000,000

Reserven Fr. 27,750,000

Wir nehmen Gelder entgegen mit folgenden Zinsvergütungen:

- 4 % für Einlagen auf Depositenhefte,
- 4 3/4 % gegen unsere Obligationen, 2—3 Jahre fest,
- 5 % gegen unsere Obligationen, 5 Jahre fest.

Die Obligationen lauten auf Namen oder Inhaber und sind mit Semestercoupons per 15. Januar und 15. Juli versehen; sie sind nach Ablauf des festen Termins gegenseitig auf 6 Monate kündbar.

Basel, im Mai 1916.

Die Direktion.

(6166 Q) 553.

Bernische Kraftwerke A.-G. in Bern

Dreizehnte

ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 3. Juni 1916, nachmittags 2 Uhr
in der

Schützenstube des Bürgerhauses in Bern

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht pro 1915.
2. Jahresrechnung pro 1915.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahlen in die Kontrollstelle.
7. Feststellung der Zeichnung und Einzahlung des neuen Aktienkapitals von Fr. 6,000,000.
8. Unvorhergesehenes.

Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle sind von heute an in den Bureaux unserer Gesellschaft in Bern zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt. Gedruckte Exemplare können bei unsern Bureaux in Bern und Biel bezogen werden.

Die Stimmkarten für die Versammlung sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 28. Mai bis 2. Juni in unsern Bureaux in Bern und Biel in Empfang zu nehmen. 1153.

Bern, den 11. Mai 1916.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. F. Bühlmann.

Müller & Cie., Komm. A. G.

Generalversammlung

Mittwoch, den 31. Mai 1916, nachmittags 4 1/2 Uhr,
im Lokale der Gesellschaft, Gerbergasse 24, Basel

Traktanden:

1. Vorlage der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1915 sowie der Bilanz per 1. April 1916 (Todestag des Geranten).
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Fortsetzung des Bankgeschäftes, event. Liquidation der Kommanditaktien-gesellschaft (Art. 676 S. O. R.).
4. Event. Wahl von Liquidatoren nach Massgabe von Art. 666 S. O. R.

Gemäss Art. 13 der Statuten haben die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, sich spätestens drei Tage vor dem Versammlungstage bei der Gesellschaftskasse zu legitimieren. 1164.

Basel, den 12. Mai 1916.

Der Aufsichtsrat.

Handels-Auskünfte

Renseignements commerciaux

Aldorf: Dr. F. Schmid, Adv. Not. Ink.
Bern: G. Bärtschli, Ink. u. Ausk.
— **Confidentia A. Guggler, Ebelis, Aut.**
Inkasso, Betreibung, Vermittl. ganze Schweiz.
— **Emil Jenni, Auskünfte u. Ink.**
Biel: G. Fehrmann, Notar., Inkasso.
Chaux-de-Fonds: P. Robert, Res. rec.
Chur: Dr. Fr. Conradin, Adv. Ink.
Freiburg: Handels- & Landw.-Bank
Genève: Herren & Guérinet, Rens-
seignements, recouvrement, content.
Lugano: Ori. Rainoni, Via Prof. Foschi 1
Montreux: L. Chaleat, ag. d'aff. patentié.
Murten: Dr. Frölet, Adv. & Notar.
Neuchâtel: R. Legler, agent d'aff.
— **Dr. G. Haldemann, av. rens. rec.**
Olten: Dr. W. Stuber, Propr. & Notar.
Zürich: G. Lüscher, Notar., Ink.
Zürich: Rosenberger-Grabber, Inkasso

Les

insertions

pour les

financiers
commerçants
et Industriels

trouvent dans la

Feuille officielle

suisse du commerce

la publicité la plus
étendue et la plus
efficace

Régie des annonces

Société Anonyme Suisse
de Publicité

Haasenstein & Vogler